

### **Historisches Archiv der Erzgebirgssparkasse ist umgezogen**

Im letzten Jahr feierte die Erzgebirgssparkasse 175 Jahre Sparkasse im Erzgebirgskreis. Spätestens im Zusammenhang mit diesem Jubiläum wurde, nicht zuletzt auch wegen der historischen Sonderausstellung im Schloß Wildeck in Zschopau, bekannt, dass die Erzgebirgssparkasse die umfassendste historische Sparkassen-Sammlung der Bundesrepublik hat. Das vorhandene Material umfasst mehr als 1000 laufende Akten-Meter. Mehr als die Hälfte steht bereits archiviert für wissenschaftliche Forschungen zur Verfügung und wird auch vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband dafür bundesweit gern weiterempfohlen.

Das historische Archiv war bisher im Ortsteil Sonnenleithe von Schwarzenberg untergebracht. Das Gebäude steht zum Verkauf. Die Erzgebirgssparkasse möchte jedoch den dort vorhandenen 24h SB-Service mit Geldautomat und Kontoauszugsdrucker weiterhin anbieten. Durch die strukturellen Veränderungen in der Erzgebirgssparkasse ergab sich, wie Historiker und freier Mitarbeiter der Erzgebirgssparkasse, Horst Möckel, sagt, eine „glückliche Fügung“ der räumlichen Möglichkeiten. So konnte das historische Archiv in das BeratungsCenter an der Grünhainer Straße in Schwarzenberg umziehen, da die dort ansässigen internen Bereiche nach Annaberg-Buchholz gewechselt sind. "Die Bedingungen hier sind einfach hervorragend", sagt Horst Möckel. Im Gegensatz zu den teilweise selbst gezimmerten Regalen, existiert hier ein klassisches Archiv mit einem bequemen Rollregalsystem und die getrennten Räume ermöglichen eine übersichtlichere Präsentation der Exponate. "Gleich gegenüber der Filiale des BeratungsCenters haben wir die historische Sparkassenausstellung untergebracht" berichtet Jens Uhle, Presseverantwortlicher der Erzgebirgssparkasse. "Ganz besonders freuen wir uns, dass wir es zeitlich geschafft haben, die Ausstellung pünktlich im Rahmen der Museumsnacht Silberberg am 02.10.2016 öffnen zu können". Besonderer Dank gilt Herrn Möckel, der die neuen Räume und Vitrinen wieder mit viel Liebe zum Detail eingerichtet und auch die Exponate beschriftet hat. Neben dem Direktoren-Zimmer, einem historischen Schalter und einem funktionstüchtigem Sparautomaten der 30er Jahre wird es auch einen separaten Raum zur Sparkassengeschichte der DDR und einen Vortragsraum, z. B. für Schulklassen geben.

Die historische Ausstellung der Erzgebirgssparkasse kann künftig nach Voranmeldung besichtigt werden. Interessierte sollten auch die Gelegenheit des Besuchs während der Museumsnacht nutzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Erzgebirgssparkasse

Vorstandsstab/ Kommunikation

Jens Uhle

Telefon 03733 139-1943